

Starker SM-Auftritt

Do-Jigo-Athleten erkämpften sich an der Kata-SM Bronze.

In Avenches fanden kürzlich die Schweizer Kata-Meisterschaften Judo/ Ju-Jitsu statt. Werner Stalder und Ayhan Aktas vom Kampfsportcenter Do-Jigo Wollerau konnten als Aussenseiter die Bronzemedaille gewinnen.

In den asiatischen Kampfsportarten wird nebst dem direkten Wettkampf auch die Form der Kata stark gepflegt. Das sind feste Abläufe, die jeweils ein Prinzip wiedergeben und bis zur Perfektion geübt werden müssen. Bei den Schwarzgurtprüfungen wird deshalb Wert auf eine entsprechende Darbietung gelegt. Da sich Ayhan Aktas auf die Prüfung zum 1. Dan Ju-Jitsu vorbereitet, lag eine Teilnahme an den 35. Schweizer Kata-Meisterschaften in Avenches (Waadt) auf der Hand.

Als Aussenseiter überzeugt

Für die erste Schwarzgurtstufe im Ju-Jitsu wird die Kime-no-Kata benötigt. Werner Stalder bestand diese Prüfung vor zwölf Jahren, doch jetzt ist er der Partner von Ayhan Aktas, der diese Stufe auch erreichen will. Das Training hat sich auszahlt: Trotz der zahlenmässigen Dominanz der Westschweizer- Clubs konnten sich Ayhan Aktas und Werner Stalder mit einer gelungenen Darbietung die dritthöchste Punktzahl in der Kategorie Kime-no-Kata gutschreiben und sich somit die Bronzemedaille umhängen lassen. Auf dem Siegerpodest war Aktas wohlgermerkt der einzige Nicht-Schwarzgurt.

Instruktorenprüfung bestanden

Dazu gehört auch, dass sich auch die Trainer im Do-Jigo Wollerau laufend weiterbilden und ihren eigenen Horizont erweitern. So hat Linus Bruhin als Trainer der Ju-Jitsu-Gruppe die Prüfung als Instruktor in der Koshiki- no-Kata abgelegt, so dass er als offizieller Experte für diese Kata zum Einsatz kommen kann. Er ist erst der dritte Schweizer Ju-Jitsuka, der diese Instruktorenprüfung bestanden hat.